



Ein rätselhafter Mord an einem älteren Mann, der erdrosselt aufgefunden wird, beschäftigt in diesem Milieukrimi die Bremer Mordkommission. Bei ihren Recherchen stoßen die Kriminalisten immer wieder ins Leere. Sowohl die Ex-Frau des Mannes, seine neue, inzwischen aber auch verlassene Lebensgefährtin, Freunde und Kollegen hüllen sich in Schweigen oder machen widersprüchliche Aussagen.

Nur mühsam können Rieke Senger und ihr Team das Bild einer faszinierenden wie geheimnisvollen Persönlichkeit rekonstruieren. Aber ein Motiv lässt sich nicht finden. Schließlich führt die Spur sie in die Firmengeschichte einer großen, inzwischen insolventen Bremer Werft, wo der Tote Vorsitzender des Betriebsrates war.

Als die Kommissarin sich fast am Ziel wähnt, gerät auch ihr Leben in Gefahr ...

Über die Autoren

Katrin Steengrafe, Jahrgang 1959, promovierte nach ihrem Studium im Studienfach Behindertenpädagogik an der Universität Bremen. Sie arbeitete in verschiedenen Feldern sozialer Arbeit und ist heute Bereichsleiterin beim DRK Kreisverband Bremen. Ihr Debüt als Krimiautorin gelang ihr mit dem Buch „Wenn du noch eine Mutter hast“. 2007 erschien im Schardt Verlag mit „Mord an der Wümme“ ihr erster Bremen-Krimi mit den beiden Kommissaren Rieke Senger und Andreas Neuhoff, „... ein kurzweiliges Stück bester Unterhaltungsliteratur.“ (Weser Kurier)

Enno Neumann, geboren 1950 in Aurich, promovierte nach seinem Studium in Bremen zum Doktor der Sozialwissenschaften. Er war unter anderem an mehreren soziologischen Studien zur Bremer Werftindustrie beteiligt. „Weserdonner“ ist seine erste belletristische Veröffentlichung.